

**Wiedereröffnung ++ Wiedereröffnung ++ Wiedereröffnung ++ Wiedereröffnung**

**Ellen R. Dornhaus: „Der Wald vor meiner Tür“**  
Die Wiederentdeckung des Waldes

Wir möchten den Kunstraum, nachdem wir ihn aufgrund der Corona-Pandemie viele Monate schließen mussten, nun endlich wieder öffnen und Sie herzlich einladen, die erste Ausstellung 2021 unter Corona-Bedingungen zu besuchen.

**Einladung zum „Tag der offenen Tür“  
am Sonntag, 27. Juni 2021, von 11.00 h – 18.00 h  
Kunstraum Bad Honnef, Rathausplatz 3**

Eine „klassische Vernissage“ findet nicht statt. Die Künstlerin steht aber während des Tages für Gespräche zur Verfügung.

**Wichtig: Im Kunstraum besteht Maskenpflicht. Gleichzeitig können sich immer acht Besucher/innen im Kunstraum aufhalten. Planen Sie also evtl. eine Wartezeit ein. Es besteht keine Möglichkeit, eine Toilette zu benutzen.**

Bis zum 18. Juli 2021 kann die Ausstellung zu den normalen Öffnungszeiten im Kunstraum besichtigt werden: Do und Fr 16 – 19 Uhr, Sa und So 10 – 13 Uhr



„Wald kann ich nicht als Gegenüber fotografieren wie z.B. ein Stilleben oder ein Gebäude“, sagt die in Wachtberg lebende Künstlerin **Ellen R. Dornhaus**. Sie geht in den Wald hinein, sie hört, sieht, fühlt die grüne Umgebung. Der Philosoph Emmanuelle Coccia nennt dies ein „Eintauchen“ in den Organismus Natur.

„Wald“ ist nur nicht Raum des Schutzes und der Erholung. Das Bild des Waldes kann auch Metapher sein für das Gegenteil, als Ort von Geistern, Riesen, Ängsten und Bedrohungen. Insbesondere im asketischen Schwarz-Weiß schafft Dornhaus eine Atmosphäre von Bedrohung und Geheimnis.

Die Fotos werden von der Künstlerin selbst auf FineArt-Papiere gedruckt. Sie erinnern in ihrer Materialität an Malerei, die Tiefe des Schwarz hat fast haptische Qualitäten.

**Ellen R. Dornhaus** studierte zur Zeit von Josef Beuys an der Hochschule für Bildende Künste in Düsseldorf Malerei. Sie war Stipendiatin des Deutschen Akademischen Austauschdienstes und des Consejo Superior de Investigaciones Científicas. Seit fast 20 Jahren beschäftigt sie sich intensiv mit der Fotografie, die der Malerei immer ähnlicher wird.